

wir sie einigermaßen zu verfolgen; dabei ist aber zu berücksichtigen, daß die Etappen vielfach durch den Zwang zu Zollverhandlungen bedingt waren. Weiter im Norden werden die Dinge ungenau und für die Seereise von Kampen bis Stade fehlen uns leider die Zeitangaben. Es zeigt sich, daß zwischen Straßburg und Orsoy im Tag durchschnittlich 40 bis 50 km zurückgelegt wurden. Darnach hätte man die Gesamtreise von Straßburg bis Kampen sehr bequem in 14 Tagen zurücklegen können. Auch diese Reisegeschwindigkeit erscheint immerhin beachtlich¹²⁾.

Auf die sehr zahlreichen Einzelnachrichten, die in größeren oder lokaleren Zusammenhängen Interesse haben können, will ich hier nicht eingehen. Ich nenne nur beispielsweise die verschiedenen Münzrelationen, die gegeben werden oder zu errechnen sind. Ich verweise auf die vielen Angaben über gekaufte Gerätschaften und Lebensmittel, auf die gezahlten Löhne und Preise. Für all das steht ja der Abdruck des Stückes in der Beilage zur Verfügung.

Rechenbuch Endris Schribers von der win wegen,
die er gen Sachssen furt anno (14)26

Nota, was mir mein herre und mein frauwe gegeben
haben uss zu richten, dy wyne zu Elses zu bestellen, und
daz man dar zu bedorff anno (14)25.

- 1 Item in unser frauwen tac assumptionis (15. August) do schickt mich mein herre gein Elsas zu erfaren umb die gelegenheit umb dye wyne, fass und schiff zu bestellen. Also vertzert ich 4 gl., die mein herre mit mir verrechnet, als ich gein Gutenberg kame.

Item so hat mein herre mir geben zu Meintz uff unser frauwen tag nativitatis (8. Sept.), die brieff zu losen von den fursten als von der zolle wegen 14 gl.

Item der gab ich mit namen meins herren von Coln schreyber 4 gl.

¹²⁾ Straßburg—Selz	50 km
Selz—Udenheim (Philippsburg)	50 km
Udenheim—Worms	55 km
Worms—Mainz	45 km
Mainz—Rüdesheim	30 km
Rüdesheim—Boppard	40 km
Boppard—Oberwinter	60 km
Oberwinter—Bonn	20 km
Bonn—Köln	35 km
Köln—Düsseldorf	40 km
Düsseldorf—Orsoy	40 km

Item meins herren von Meintz schreyber 4 gl.

Item meins herren des hertzogen (Pfalz?) schryber 6 gl.

Item als ich die vass zu Basell verdingt zu machen umb 34 gl., also schickt mein herre Peterhansen bey meyster Nyclus daruff 12 gl.

Item und 6 gl. uff daz schiff.

Item und meyster Nyclus 2 gl. zuvertzeren.

1 r Item uff mitwuchen nach sand Gallen tag (17. Okt.) gab mein herre des hertzogen von Cleve schribern von den zollbrieff 6 gl.

Item uff den selben tag gab mein herre anderwert meins herren von Coln und des greffen von Cleve schriber von des zolbrieffs wegen zu Kaiserswerde 2 gl.

Item uff die selben zyt gab mein herre des bischoffs von Spyer schriber 1 gl. von eins zolbrieffs wegen.

Item uff die selben zyt gab mein herre auch hern Heinrich Dubell, canonicus Clivensis und pastor zu Mynfelt, das er uss tragen solt mit dem hertzogen von Gelern zolbrieff durch sein lant, 6 gl.

Item also vertzohe es sich, daz mein herre niht weste, ob daz also ussgetragen were oder nit. Also sant er Clawsen, meiner frauwen von Sachssen snyder, zu dem hertzogen von Gelern uff den dunderstag vor sand Peters tag kathedra anno 26 (21. Febr.) und gabe im zu zerung 10 gl.

Item so gab mein herre meins herre von Tryer schriber von des zolbrieffs wegen 3 gl.

Item so gab mein herre des hertzogen schryber von Berge von dez zolbrieffs wegen 3 gl.

Nota: daz vorgeschriben hat mein herre mit mir verrechet und selber ussgeben.

2 Nota das eyn nemen als ich reynt von Gutenberg gein Costentz am dunstag nach circumcisonis anno 26 (3. Januar) als von der wyne wegen.

Item mein frauwe gabe mir am dunderstag, als ich uss reynt, 2 gl.

Item zu Schaffhusen han ich von der judscheyt ingenomen 23 gl.

Item als ich zu dem andern mole in Elsas reynt, do gabe mir mein frauwe 70 gl. in die conversione sancti Pauli (25. Januar).

Summa 95 gl.

3 Nota dye zerung als ich reynt gein Costentz etc.

Item am dunderstag zu nacht nach circumcisonis domini (3. Januar 1426) vertzert ich mit dem pfferde zu Stockartten 28 d.

Item am frytag zu nacht und am samstag fruwe (4./5. Jan.) darnach vertzert ich mit dem pfferde in dem dorff bey Tüwingen 32 d.

Item zu Rotwyl vercert ich mit dem pfferde am samsstag zu nacht und am suntag fruwe (5./6. Jan.) 3 sch. 2 d.

Item 23 d. umb zwen schuwe.

Item 2 d. zu hefften.

Item zu Schaffhusen vertzert ich mit dem pfferde am suntag zu nacht und am montag zu mittag (6./7. Jan.) 3 $\frac{1}{2}$ sch. d.

Item 18 d. von zwen neuwen eysen uffzu slagen und eynem alten eysen.

Item 2 d. den knechten, die dem pfferde uff huben.

Item zu Steynaw vertzert ich mit dem pfferde am mentag zu nacht und am dinstag fruwe (7./8.) 2 $\frac{1}{2}$ sch. 2 d.

Item zu Costentz vertzert ich mit dem pfferde am dinstag zu nacht, am mitwuchen den tag allen 6 sch. 5 d. (8./9. Jan.)

Summa 24 $\frac{1}{2}$ sch. d. Swebisch geltz.

3 r Item am dunderstag zu mittemtag vertzert ich mit dem pfferde zu Wyle 14 d. (10. Jan.)

Item zu Liechtensteyg vertzert ich mit dem pfferde am dunderstag zu nacht 27 d. (10. Jan.)

Item zu Rapperswyl vertzert ich am fryttag zu mittemtag 14 d. (11. Jan.)

Item zu Zurich vercert ich am samsstag zu mittag (12. Jan.) 18 d.

Item zu Bruck schanckt ich der frauwen 2 sch. d.

Item Endlin 8 d.

Item 7 blapphart vertzert das pffert und ich ein mole zu Bruck am samsstag zu nacht und am suntag, an mentag fruwe (12./14. Jan.)

Item 2 d. zu zolle uber die brucken zu Bruck.

Item 2 d. zu zolle uber die brucken zu Rinfelden.

Item (zu) Basell vertzert ich mit dem pfferde am mentag zu nacht, am dinstag und an mitwuchen zu mittag 13 blaphart und 4 d. (14./16. Jan.)

Summa 9 sch. 1 d. Swebisch geltz und 20 blapphart 4 d. Basler müntz.

Summa des gantzen blatz macht an golde 3 gl. 5 $\frac{1}{2}$ sch. 1 d.

4 Item zu Steindorff vertzert ich an mitwuchen zu nacht und am donderstag fruw (16./17. Jan.) 4 blaphart 2 d.

Item zu Kentzingen vertzert ich am donderstag zu nacht und am frytag fruwe (17./18. Jan.) 28 d.

Item 3 plaphart von 3 neuwen eysen uff zu slahen.

Item 2 d. den knechten, die mir dem pfferde hulffen uffheben.

Item 1 blaphart von dem satell zu fullen.

Item am frytag zu nacht und am samsstag fruwe vertzert ich zu Offenburg 24 d. (18./19. Jan.)

Item zu Büren vertzert ich nichtz.

Item zu Durlach vertzert ich am suntag (20. Jan.) 14 d.

Item zu Wesingen vercert ich mit dem pfferde am suntag zu nacht und am mentag fruwe (20./21. Jan.) 2 $\frac{1}{2}$ sch. d.

Summa 22 blapphart 1 d., macht 1 gl. und 7 d. Strassburger

4 r Nota: als ich reynt in das Elsas und die win kawfft:

Item an sand Pawls tag zu nacht conversio und am samsstag fruwe (25./26. Jan.) do vertzert ich mit dem pfferde zu Durlach 2 $\frac{1}{2}$ sch. d.

Item am samsstag zu nacht und am suntag fruwe (26./27. Jan.) vertzert ich mit dem pfferde zu Liechtenauwe 2 $\frac{1}{2}$ sch. d.

Item 2 d. zu Strassburg uber dye brucken zu zolle eadem die.

Item am suntag zu nacht, am mentag und dinstag fruwe (27./29. Jan.) als ich geferten was warten, do vertzert ich mit dem pfferde zu Strassburg 5 $\frac{1}{2}$ sch. 2 d.

Item 18. d vertzert ich zu Kentzingen am dinstag zu nacht und mitwuchen fruwe (29./30. Jan.)

Item zu Neuenburg vertzert ich am mitwuchen zu nacht und am donderstag fruwe vor purificationis Marie (30./31. Januar) 2 $\frac{1}{2}$ sch. minus 2 d.

Item 18 d. do selbst umb zwen schuwe.

Item zu Basell vertzert ich mit dem pfferde am donderstag zu nacht, am fryttag und am samsstag purificationis zu mittag, (31. Jan./2. Febr.), als ich Peterhansen was warten, daz der mit mir reynt, 6 sch. d.

Item 1 sch. d. zu rüwen das pffert.

Summa 20 $\frac{1}{2}$ sch. Strassburg.

Summa und 2 $\frac{1}{2}$ sch. d. Marggreffer.

- 5 Item als Peter Hans und ich an unser frauwen tag purificationis (2. Febr.) nach mitten tag zu Basell uss rytten biss gein Neuwenburg, do vertzerten wir mit den pfferden 4 sch. 4 d.
- Item zu Brisach vertzerten wir am suntag nach purificationis (3. Febr.) zu mittag 2¹/₂ sch. d.
- Item 2 d. zu zolle zu Brisach uber die brucken eadem die.
- Item zu Rapperswyler vertzert Peter Hans und ich mit den pfferden und der winschicher am suntag zu nacht, am dinstag und am mitwuchen fruwe 19 sch. d. (3./6. Febr.).
- Item am mitwuchen zu nacht und am dunderstag (6./7. Febr.) als ich den ruwknecht zu Straburg dingt und dem wirt befalhe von des schiffs wegen, do vertzert ich 6 sch. d.
- Item zu Straburg 2 d. zu zolle uber dye brucken.
- Item 2 d. umb bappyer.
- Item 1 sch. d. umb ein brieff, do man das neuwe an vindet.
Summa 33 sch. 2 d. Bassell und Strassburger muntz.
- 5r Item als ich ein antwurt was warten zu Obernkirchen von junckherr Rudolff von Schauwenberg von der Stawffenberg wegen am frytag und samsstag nach purificationis Marie (8./9. Febr.), do vertzert ich mit pfferde 4 sch. 4 d.
- Item am suntag zu mittemtag darnach (10. Febr.) vertzert ich zu Buhel 10 d.
- Item 5 sch. d. von zweyen neysorn zu fassen.
- Item am suntag zu nacht lage ich zu Durlach, do betzalt junckherr Fridrich von Fleckenstein fur mich.
- Item am mentag vor fassnacht (11. Febr.) vertzert ich zu Bretthein 13 d. mit dem pfferde.
Summa 10 sch. 2 d. Strassburger.
Summa 13 d. Heidelberger.
Summa summarum 11 gl. 1 d.
- 6 Nota innemen:
- Item 400 gl. gab mir mein herre zu Gutenberg feria 4. ante annunciationis (20. März).
- Item 8¹/₂ gl.
- Item 50 gl. Arnolt Wachendorff.
- Item 46 gl. 3 wiss d. umb den win zu Sutphen.

Item 17 arnosch gl. fur das schiff, das zu Camppen verkawfft ward.
(Item 6 arnosch gl., hat mit der schiffman gelihen.)

Item Claws hat mir gelihen 2 gl. 1 gr.

Item 18 gl. gabe mein herre uff daz schiff und die fass zu machen.

Item 46 gl. myner frauen bin ich schuldig.

Item 14 Rinisch gl.

Item ein bischoffs (gl.) gab mir Claws schnider.

Summa 584 $\frac{1}{2}$ Rinisch gl. und 18 arnosch gl.
und 3 wiss d. und 1 behems.

Item und 1 gl. 9 blaphart umb ein fass.

6 r Item die vass haben gehalten, die die von Lubeck gekawfft haben,
23 fuder wins 30 (steffgin). Yedes steffgin warde ab geschla-
gen fur 32 d.

Item also haben sie mir heruss geben und keler myet dar an abe
geschlahen 916 marck und 11 sch. d. Dar an geburte sich yedes
fuder umb 40 marck.

Nota: 40 steffgin machen ein ome und 6 ome ein fuder.

7

Nota als ich zu Gutenberg ussreyt gein Rap-
persswyler und dy wine ab wolt lassen, do
han ich uss geben, als hernach geschriben stet
anno domini etc. 26. feria 4. ante annuncia-
tionis Marie virginis (20. März).

Item primo als ich gein Spyer kame, do gabe ich Petern 2 sch. d.
mit zweyen pfferden gein Gutenberg zu zerunge.

Item 1 d. uber Rine.

Item 1 sch. d. vertzert ich zu Spyer ubernacht.

Item 16 d. zu furlone biss gein Zabern.

Item 10 d. vertzert ich zu Zabern.

Item 10 d. zu furlone von Zabern biss gein Sels.

Item 9 d. von Sels zu furen biss gein Ruchingen.

Item zu Ruchingen vertzert ich ubernacht 8 d. Heidelberg.

Item 18 d. zu fur lone von Ruchingen biss gein Strassburg, Strass-
burger.

Item 1 sch. gabe ich zu furlone von Strassburg gein Sletzstat.

Item 10 d. vertzert ich in der herberg bey Bennfelt.

Item zu Schletzstat vertzert ich 20 d.

Item von eynem pfferde von Schletzstat gein Rappersswyler 15 d.

Item als ich reynt von Rappersswyler gein Basell von der vasse wegen, als dy nit gemacht waren nach notdorfft, do lage ich zwu nacht und $1\frac{1}{2}$ tag, vertzert 10 sch. 5 d.

Summa $7\frac{1}{2}$ sch. d. Heidelberger und summa 17 sch. d. minus 4 d. Strassburger.

- 7r Item 20 vass, die hielten 30 fuder wins, Elssesser fuder, die kosten zu Basell 33 gl.
- Item 3 gl. 5 sch. minus 4 d. kosten die vass zu füren von Basell biss gein Brissach.
- Item 6 gl. kosten die vass von Brissach gein Rappoltzwyler zu füren uber lant.
- Item zu Colmar 18 d. zu zolle.
- Item 11 gl. muste ich geben von den fassen anderweyt zu binden, als die nit gebunden und gemaht waren nach notdorfft.
- Item 21 sch. d. umb vierling, der waren 7.
- Item 5 gl. minus 2 sch. d. den swenckern, die dy fass mit wasser fulten und zu der eych furten und zwenecten.
- Item 4 gl. 2 sch. d. von den fassen zu eychen und uff wegen zu laden zu schrot gelt.
- Item ich han kawfft umb junckhere Ulrich Kilchherr 15 fuder 3 ome wins, yedes fuder umb 10 gl., macht 150 (gl.) 14 sch. d. 5 d.
- Item ich han kawfft umb Jecklin Schaffhern 12 fuder wins, yedes fuder umb 10 gl. und an den 12 fudern 8 gl. mynder, macht 112 gl.
- Item 2 ome wins gingen in die vass in Jecklins keler uber die 12 fuder, dar gabe ich im 13 sch. d. minus 4 d.

Summa 324 gl. Rinischer.

Summa 54 sch. 3 d. Strassburger und Bassler d.

- 8 Item ich han kawfft umb hern Micheln von Gemer $2\frac{1}{2}$ fuder und 2 ome wins umb 20 gl. und $5\frac{1}{2}$ sch. d. in die fass.
- Item zu Strassburg kawfft ich $\frac{1}{2}$ fuder wins umb $5\frac{1}{2}$ gl. und 2 sch. d.
- Item 2 gl. zu stichgelt.
- Item 32 sch. d. von den wynen abe zulossen.
- Item 10 sch. d. umb $2\frac{1}{2}$ ome wins zu fullen und zu tringken, als man gein Gemer fure mit dem wyne.
- Item 10 gl. 5 sch. von den wynen uberlant zu füren von Rappersswyler biss gein Gemer.

- Item dem knecht Thonge Lendlin 3 gl., das er die fass leyt in sein keler zu wessern und uns halff mit den wyne umb geen.
- Item Claws Schnider und ich vertzerten zu Rappersswyler und auch ettlich knecht mit uns, die die vass bonten und uffschlugen, von dem palmtag (24. März) biss an den eylfften tag nach ostern (10. April) $3\frac{1}{2}$ lb. d. 5 sch. 2 d.
- Item 3 sch. d. schanckt ich der wirtin und dem gesinde zu Rappersswyler.
- Item 20 d. vertzert man zu Gemer, als man mit dem wine dor fure.
- Item 7 blapphart vertzerten wir zu Sletzstat, als wir mit dem wine do waren.
- Item 9 d. umb ein ful gelten.
- Item 4 sch. d. vertzerten wir zwüschen Schletzstat und Strassburg uff der Yle.
- Summa $40\frac{1}{2}$ Rinscher gl. und
summa $142\frac{1}{2}$ sch. 1 d. Strassburger und
Bassler d.
- 8r Item 9 gl. 2 sch. d. kosten dy wyne zu furen von Gemer biss gein Strassburg.
- Item das schiff koste zu Bassell zu machen biss uff daz zu bereyten 16 gl. 6 sch. 5 d.
- Item 3 gl. muste ich geben von dem schiff von Bassell gein Strassburg zufuren.
- Item 3 lb. minus 15 d. han ich geben umb tylen zu dem schiff zu der rue und boden.
- Item dem schiff zymerman $1\frac{1}{2}$ lb. 3 sch. d., das schiff uss zu machen mit rüe und geleger und umb rymen und lappen ruder etc.
- Item 12 sch. d. umb ein nachen.
- Item $5\frac{1}{2}$ gl. umb $2\frac{1}{2}$ zentner seyle zu dem schiff.
- Item 18 d. umb zwen rymen inden nachen.
- Item $5\frac{1}{2}$ gl. 11 d. kosten dy wine zu Strassburg an dem kranch zu laden.
- Item 1 plapphart sand Nyclaws, als man das erste fass in das schiff hube.
- Item als man dye wine lude, do gabe ich umb fleysch den kranchknechten 6 sch. 4 d.
- Item 6 sch. d. umb brot uff den selben tag.

Item 7 sch. 8 d. umb 750 nagell.

Item 6 sch. 3 d. umb kese und butern.

Summa 39 gl. und summa 141¹/₂ sch. 3 d.
Strassburger.

9 Item als man das schiff zu zymmert, do gabe ich den selben knecht
zwen tag zu essen 5 sch. d. umb fleysch zu siden und zu brotten.

Item 4 sch. d. umb brot.

Item 2 sch. d. dem fremden kufferknecht, der uns die vass half
legen.

Item 18 d. dem stat knecht, der ginge zu dem drytten mole zu dem
zufftmeyster und bate in von syner herren wegen, das schiff zu
machen.

Item Clawsen und mir 3 sch. 2 d. umb zwey bar schw.

Item 4 d. umb grunwachs.

Item 1 sch. d. umb ein buch bapyers.

Item 6 sch. d. umb matzen uber die vass.

Item 6 sch. d. umb kolen in das schiff.

Item 19 d. umb ein schuffen.

Item 2 sch. d. umb unterschlagen zu den fassen.

Item 1 sch. d. umb unschlit.

Item 20 d. umb 4 lb. gelliecht.

Item 3 sch. d. vertzert Hans Kaltschmit, als er zu uns lieff gein
Rappersswyler von des schiffs wegen.

Item 2 sch. d. umb hacken zu den rudern.

Item 6 sch. 4 d. umb schussel, teler, kare, loffell und schindelteler
etc.

Item 16 d. umb ein latern.

Item 16 d. umb ein blossbalk.

Item 2 sch. d. umb heffen, kruge, deckell etc.

summa 51 sch. 3 d. Strassburger.

9r Item 1 sch. d. umb ein han in ein fass.

Item 9 d. umb ein rost.

Item 10 d. umb zwen newger und umb ein zangen.

Item 4 d. umb zwycknegell.

Item 2 sch. d. umb zwey tischtucher.

- Item 10 d. umb ein buten messer.
- Item 4 sch. 2 d. umb ein kessell.
- Item 2¹/₂ sch. d. umb zwen phane.
- Item 3 d. von den seylen zu wegen.
- Item 16 d. umb vier gleser.
- Item Claws vertzert gein Zabern 6 d., als er reyrt von des zols wegen zu dem bischoff von Strassburg.
- Item 6 plapphart gabe er dem schriber von dem brieff an die zolle.
- Item 20 d. von dem pfferde, das er reyrt von Strassburg gein Zabern.
- Item als er kame an der nacht, do vertzert das pffert die selben nacht 13 d.
- Item 6 sch. d. umb eyer in das schiff.
- Item 5 sch. d. umb zwey fesslin zu Strassburg zu dem halben fuder wins.
- Item 12 sch. d. umb brot in das schiff.
- Item 13¹/₂ sch. d. umb rintfleisch und bachten fleisch in das schiff.
- Item 6 sch. d. gabe ich dem küffer, als er mir ein knecht het gelihen von Rappoltzwyler biss gein Strass(burg), der halff mir die fass in das schiff bringen.

Summa 53 sch. minus 3 d. Strassburger.

- 10 Item Claws, ich und Thonge Lendlin vertzert zu Strassburg 2¹/₂ gl. vor und nach.
- Item 10 d. umb ein zuber.
- Item 5 d. umb ein clein gelten.
- Item 13 d. umb zwen korbe.
- Item 15 d. von dem halben fuder wins zu schrottgelt und hebgelt.
- Item 6 d. umb zapffen zu fullen.
- Item dem styrman von Strassburg, der uns gein Neuwenburg sturte, dem muste ich geben 4 gl. und 8 blapphart.
- Item dem vorstender von Strassburg muste ich geben biss gein Neuwenburg 2 gl.
- Item zweyen lappenknechten von Strassburg muste ich geben biss gein Neuwenburg 3 gl.
- Item ein rymenknecht liess ich abgenn zu Neuwenburg, dem muste ich geben 7 plapphart.

Item zu Sels vertzerten wir uber nacht mit den knecht und zu schlaffgelt $3\frac{1}{2}$ sch. d.

Summa $11\frac{1}{2}$ gl. und summa 15 sch. 1 d.
Strassburger.

10r Item ich han geben zweyen lappenknechten 1 gl. 4 plapphart von Neuwenburg bis gein Germerssheim.

Item dem styrman von Neuwenburg muste ich geben 5 gl. biss gein Meintz.

(Randbemerkung): Summa des vorgeschriben
411 gl. und 486 sch. d.

Item $4\frac{1}{2}$ sch. d. umb fisch zu Neuwenburg und zu Germerssheim.

Item $2\frac{1}{2}$ sch. d. vertzerten wir zu Udenhein und zu schlaffgelt mit den knechten.

Item zu Wurmbs vertzerten wir 4 sch. 5 d., do liesse in wyne zu dem wirt holen, und zu slaffgelt.

Item zu Meintz 12 d. umb ein buch bappers.

Item $31\frac{1}{2}$ gross umb $2\frac{1}{2}$ omen rotz wins den knechten zu drincken.

Item 3 gr. umb fleisch.

Item 2 gr. umb zwen krüge.

Item 12 gr. umb brot.

Item 10 d. umb krawt.

Item 12 d. umb ingeber.

Item 4 d. umb grunwachs.

Item wir lagen zu Meintz zwu nacht und ein tag, do vertzerten die knecht 6 gr. mit schlaffgelt und dringen.

Nota: Unser wirt im Halhoff hat fur uns versprochen fur 10 gl. von des halben zols wegen zu Meintz. Den sol man losen hie zwüschen und sand Jacobs tag (25. Juli) oder das abtragen mit Heinrich und Hansen vom Jungen. [Summa 6 gl. Rinischer und summa 54 sch. d. minus 5 d.]

Summa 4 gl. 8 d.

11 Item 12 weiss d. umb fur $\frac{1}{2}$ lb. pfeffers zu zolle zu Geyselhein.

Item zu Ruderssheim vertzerten wir ubernacht mit den knechten 8 wiss d.

Nota: Zu Bacherach und zu Cube wurden dye wyne versehen an yedem zolle fur 16 zolle fuder. Der musten wir in 8 fuder wins versprechen zu verzollen fur 19 gl. hie zwüschen und sand Jacobs tag (25. Juli).

Item den zollknechten zu Cube 3 wiss d.

Item 2 gl. gabe ich von dreuwen fudern wins zu zolle zu Sand Gwere. Do versahe man die wyne für 16 fuder.

Item 2 weiss d. zu Boparten umb ein stockfisch.

Item 1 wiss d. umb eyer ybidem.

Item 3 hl. umb zwybeln ibidem.

Item 3 wiss d. zu slaffgelt zu Boparten.

Item zu Lonstein han ich geben 9 gl. zu zolle. Do versahe man die wyne fur 16 zolle fuder.

Item zu Wintern 3 wiss d. zu slaffgelt.

Item zu Bunne vertzerten wir ein tag und zwü nacht mit den knechten 21 weiss d. mit schlaffgelt, als wir do ligen musten von meins herren von Coln zolle wegen.

Item 3 weiss d. umb eyer ibidem in das schiff.

Item 3 wiss d. umb fisch in das schiff ibidem.

Summa 59 wiss d. 3 hl. und summa 11 Rinscher gl.

11r Item zu Coln $1\frac{1}{2}$ wiss d. umb kese.

Item zu Coln 2 wiss d. umb fisch.

Item 14 wiss d. umb brot ibidem.

Item 2 wiss d. umb byer ibidem.

Item 3 wiss d. umb saltz ibidem.

Item dem styrman von Meintz biss gein Koln gabe ich 4 gl.

Item von eynem encker von Meintz biss gein Koln gabe ich $\frac{1}{2}$ gl.

Item und 4 wiss d., das man den encker wyder gein Meintz furte.

Item ich liesse ein rymenknecht aber geen zu Colne, der zohe von Strossburg gein Coln. Dem gabe ich 2 gl. und 2 wiss d.

Item 9 wiss d. gabe ich zu Coln umb fleisch.

Item zu Koln lagen wir zwü nacht und ein tag, als wir gingen zu dem hertzogen vom Berge von des zols wegen. Do wolt unser wirt nichtz von uns noch den knechten nemen fur schlaffgelt. Do gabe ich der meyde und dem knaben 2 wiss d.

- Item wir vertzerten zu Frytzstrom mit den knechten do ander herbrig 18 wiss d.
- Item 2 wiss d. umb byer ibidem.
- Item wir lagen zu Düselsdorff drey tag und drey nacht, als Claws fure zu dem greven von Cleve von der zolle wegen. Do vertzerten wir 16 wiss d. mit obend drincken und zu schlaffgelt.
- Summa $6\frac{1}{2}$ gl. Rinisch und summa $75\frac{1}{2}$ wiss d., ye 21 fur ein Rinischen gl.
- Summa des vordern anderhalben blatz $27\frac{1}{2}$ Rinsch gl. $9\frac{1}{2}$ wiss d. 3 hl.
- 12 Item 9 wiss d. umb ein halb kalp ibidem.
- Item 6 gl. muste ich geben fur den teyl am zolle, den der greff von Raffenspurg inne hat zu Dusselsdorff.
- Item zu Keysersswerde 3 wiss d. umb koln.
- Item 2 wiss d. umb byer ibidem.
- Item 4 wiss d. dem zolknecht, der von Frytzstrom mit uns fur biss gein Keysersswerde.
- Item 8 wiss d. den zolknechten zu Keysersswerde.
- Item 6 wiss d. des greffen von Cleve schriber von der zollebriefe wegen.
- Item Claws vertzert 15 wiss d., als er zu dem greffen von Cleve fure von der zolle wegen.
- Item zu Orsoye lagen die knecht dry nacht und dry tag, als ich reyrt und luff zu dem hertzogen von Cleve von der zolle wegen. Do vertzerten die knecht in der herbrig 9 wiss d. mit trincken und schlaffgelt.
- Item 8 wiss d. den zolknechten zu Orsoye.
- Item zu Orsoye $7\frac{1}{2}$ d. wiss umb brot und byer.
- Item 6 wiss d. umb fisch zu Orsoye.
- Item als ich von Orsoye lieff gein Bercken, do myet ich ein pffert biss gein Cleve. Do von muste ich geben 13 wiss d.
- Item zu Cleve, zu Santen und underwegen vertzert ich 14 wiss. d. mit dem pfferde die dry nacht und tag.
- Summa 6 Rinisch gl. und $104\frac{1}{2}$ wiss d. mit ye 23 fur ein Rinisch gl.
- 12r Item 26 wiss d. vertzerten wir mit den knechten zwü nacht zu Bercken. Do müsten wir des zollers warten.

- Item $2\frac{1}{2}$ wiss d. umb kese zu Bercken.
- Item 2 wiss d. umb eyer ibidem.
- Item 2 wiss d. umb butern ibidem.
- Item 4 wiss d. umb brot ibidem.
- Item 14 wiss d. umb ein salmen inder crutzwuchen (5./11. Mai).
- Item zu Emrich muste ich geben 15 gl. und 3 wiss d. zu zolle. Den selben zolle hat der herre von Cellenberg ine von des hertzen wegen von Cleve.
- Item 3 wiss d. do selbst umb byer.
- Item 6 wiss d. doselbst umb brot.
- Item 1 wiss d. umb ein krugk ibidem.
- Item zu Grethusen 3 wiss d. zu slaffgelt.
- Item 2 gl. muste ich geben des von Cleve schriber umb 3 missiven an die zolle des hertzen von Cleve.
- Item zu Lobeck lagen die knecht zwü nacht und zwen tag. Do furen Claus und ich zu dem von Egmund von des zols wegen. Do wolt er uns nit meer zolfry lassen geen dann 12 zolle fuder, als er myn frauwen gnaden zugeschriben hette. Do vertzerten die knecht 26 wiss d.
- Item 3 wiss d. umb byer in das schiff.
- Item des von Egmund schriber muste ich geben 2 gl. umb zwü missiven an die zolle.
- Item 7 wiss d. gab ich von eynem pferde von Hussen biss gein Lobeck.
- Summa 19 Rinisch gl. und $112\frac{1}{2}$ wiss d., ye
23 wiss d. fur ein Rinischen gl.
- 13 Item zu Lobeck versahe man die wyne fur 15 zollefuder. Da muste ich geben von dienselben fuder von yedem drey alt schilt und von dem schiff $\frac{1}{2}$ schilt, macht an Rinischem golde 15 gl. und 11 wiss d.
- Item 4 Rinisch gl. muste ich geben dem zoller und beseher.
- Item des von Egmund schriber. . .
- Item zu Arnheim vertzert Claws und ich $5\frac{1}{2}$ wiss d., als wir bey dem von Egmund waren von dez zols wegen.
- Item 7 wiss d. zu Arnheim umb brot.
- Item 2 wiss d. umb byer ibidem.
- Item 2 wiss d. umb kese ibidem.

Item 6 gl. und 8 wiss d. von 6 fuder wins zu zolle zu Ysellor. Do versahe man die wine fur 18 zolle fuder.

Item 4 gl. muste ich geben dem zoller und beseher am zolle zu Ysellor, der ist des von Gelern.

Item zu Sutphen gabe ich zu zolle 12 gl. Do versahe man die wyne fur 18 zolle fuder. Den selben zoll hat Sutphen inne.

Item wir musten ein tag und nacht zu Sutphen ligen, do vertzerten wir in der herbrig und die knecht mit dem schlaflagelt 10 wiss d. minus 3 hl.

Item zu Sutphen 6 wiss d. umb byer.

Item 6 wiss d. umb brot ibidem.

Summa 41 Rinisch gl. und 40 wiss d. minus $5\frac{1}{2}$ morchin, ye 23 wiss d. fur ein Rinisch gl.

13r Item 4 wiss d. umb kolen zu Sutphen.

Item 5 wiss d. umb fisch in das schiff.

Item 2 weiss d. umb eyer.

Item 4 gl. minus 2 wiss d. zu Teventar zu zolle.

Item 3 wiss d. do selbst umb byer.

Item und 1 arnaschen gl. zu Teventar zu bodem zolle.

Item in der herbrig bey Camppen vertzerten wir uber nacht mit den knechten 7 wiss d.

Item 3 wiss d. umb byer in das schiff in der selben herbrig.

Item 21 gl. minus 5 wiss d. han ich geben funff knechten von Strassburg, die an den rymen zuhen biss gein Camppen.

Item 9 gl. han ich geben eynem rue knecht, der der wyne hat gewart von Strassburg biss gein Camppen.

Item 13 wiss d. han ich geben eynem vorstender von Sutphen biss gein Camppen.

Item ich han geben eynem styrman von Coln biss gein Camppen $3\frac{1}{2}$ Rinisch gl. und 4 wiss d.

Item $4\frac{1}{2}$ arnoschen gl. minus 3 wiss d. gab ich zu zolle zu Camppen.

Item 4 arnosch gl. zu kranchgelt zu Camppen.

Summa $37\frac{1}{2}$ Rinisch gl., $9\frac{1}{2}$ arnosch gl. und 31 wiss d., 23 fur ein gl.

14 Item $1\frac{1}{2}$ arnoschen gl. vertzerten die knecht, die an den rymen von Strassburg biss gein Camppen zuhen und wir ein mole nacht mit in, als die knecht wyder heim zuhen.

- Item 1 arnosch gl. gab ich umb brot zu Camppen uber die see.
- Item 2 wiss (d.) vertzerten Claus und ich zu Camppen in dem win keler.
- Item 1 wiss d. dem knecht, der das schiff uss rufft, als wir das ver-
kewffen wolten.
- Item $6\frac{1}{2}$ wiss d. umb fleisch uber die see, daz kaufft ich zu Camppen.
- Item $3\frac{1}{2}$ wiss d. umb eyer uber die see.
- Item $1\frac{1}{2}$ wiss d. umb zwybeln und salnen in das schiff.
- Item $3\frac{1}{2}$ wiss d. umb butern in das (schiff) zu Camppen.
- Item 3 wiss d. alhir umb zwen schu.
- Item 8 zun schanck ich den kranknechten, die den wyne in das
schiff luden zu Camppen.
- Item $\frac{1}{2}$ arnoschen gl. umb risach under die fass in die plyten.
- Item $\frac{1}{2}$ arnosch gl. leyt ich zu, als wir unser schiff verkawfften.
- Item 4 arnosch gl. vertzert Claus und ich 8 gantz tag in der her-
brieg zu Camppen, als wir nach dem schiff musten warten.

Summa $7\frac{1}{2}$ arnosch gl. und 29 wiss d.

Summa summarum von der nehsten sume
117 Rinisch gl., 17 arnosch gl., $5\frac{1}{2}$ wiss d.,
2 d.

- 14r Item zu Statden lagen wir mit den wynen drey nacht, do vertzerten
wir 1 arnoschen gl. und 4 sch. d.
- Item han mir geben umb ein wammes zu Hamburg 19 sch. d.
- Item dem schiffman von Deventar, der die wyne uber die see furte,
dem gabe ich zu lone 36 Rinisch gl.
- Item und seinen knechten ein arnoschen gl. fur ire recht.
- Item 18 sch. d. gabe ich zu Hamburg umb drew fass zu dem ffulle win.
- Item 5 sch. d. von dem selben stuck wins abe zulassen.
- Item 5 arnosch gl. und 5 sch. d. von den winen an dem kranch in
das schiff zu heben.
- Item 24 sch. d. zu zolle zu Hamburg uff der brucken.
- Item 34 sch. d. zu werck zolle zu Hamburg.
- Item 3 sch. d. umb zwen trychter, damit man dy wine fullet.
- Item 2 rinisch gl. und 5 sch. d. vertzerten wir zu Hamburg. Da
lagen wir 8 tag.

Item 6 sch. d. gab ich von dem pferde, daz Claws Schnider von Hamburg gein Lowenburg reyt.

Summa 38 Rinisch gl., 7 arnosch gl. und 123 sch. d.

15 Item $3\frac{1}{2}$ marck von zwelff fassen zu furen von Hamburg biss gein Lowenburg.

Item 9 sch. d. vertzerten wir drey tag und vier nacht, als ich mit den win von Hamburg gein Lowenburg fure.

Item Heintzen Heffnern und Henchin gabe ich 14 sch. d., als sie mit den winen gein Lubeck furen.

Item Clawsen han ich geben 14 sch. d., als er von Hamburg fure und von Lubeck gein Lowenburg reyt.

Item $6\frac{1}{2}$ marck und $5\frac{1}{2}$ sch. d. gabe ich von den winen uss den schiffen inden keler zu furen und umb byer.

Item 5 sch. d. schanck ich den schrotteren von den winen zu zeihen.

Item 8 sch. d. umb zwey fass, da man den win in Brussen inne furte.

Item 2 sch. d. von den fassen zu swencken und wesseren.

Item 5 sch. d. von den zweyen fassen in dasschiff zu furen und zu laden.

Item 20 sch. dem schiffman, der die win furen solt biss gein Tantzke.

Item Petern han ich geben zu zeerung 6 marck und 3 sch. d.

Item 20 sch. 2 d. koste mich daz taffellrecht.

Summa $22\frac{1}{2}$ marck 20 d.

15r Item 4 sch. d. schanck ich dem ommeyster.

Item 4 sch. d. umb zwey fesslin, da man die win inne furte zu dem konig von Tennemarek.

Item Berchtold vertzert mit Clawsen und Heintzen Heffnern zu Lubeck 11 sch. d.

Item Claws vertzert allein zu Lubeck 7 sch. 4 d.

Item ich und Peterlin vertzerten 4 lb. und 1 sch. d. zu Lubeck, Peter 5 tag und ich sehs wuchen.

[Item als der techand und junckher Steffan nit zu dem konig mohten komen, do vertzerten sie zu zweyen molen mit 9 personen und mit trincken 15 sch. d.]

Item die pfert vertzerten 7 sch. d.

Item 2 marck von drew vassen zu furen von Lowenburg biss gein Lubeck.

- Item 22 sch. d. fur das schiff zu huren.
- Item 18 sch. d. von den 6 vassen zu furen von Hamburg biss gein Lowenburg.
- Item 8 sch. 4 d. umb byer den knechten, die dy win uss dem schiff zuhen.
- Item 2 lb. von 6 fassen zu furen gein Lubeck.
- Item 22 sch. d. von dem schiff zu huren.
- 16 Item 8 sch. d. umb byer den knechten, die dy win uss zuhen.
- Item 2 lb. von den andern 6 fassen zu furen von Lowenburg gein Lubeck.
- Item 22 sch. von dem selben schiffe zu huren.
- Item 2 marck den keler knechten in winkeler zu Lubeck.
- Summa 21 marck $6\frac{1}{2}$ sch. 1 d.
- Summa summarum von der nehsten sume
28 Rinisch gl., 7 arnosch gl., $51\frac{1}{2}$ marck
3 sch. 3 d.
- Summa summarum beder bucher 692 rinisch
gl., 24 arnosch gl. 12 sch. 8 d.
- 16r Item das ich uss gegeben han, als mein herre der techand und junckher Steffan zu Lubeck vertzert haben, one das mein herre selber uss geben hat, des ist $12\frac{1}{2}$ marck 2 sch. 5 d.
- Item so han ich junckheren Steffan geben, als er zu dem konig von Tenemarck reyten solt und der techand mit im, 20 marck 10 sch. d.
- Item so han ich geben meim herren 2 marck umb zwey pater noster.
- Item han ich geben meim herren 100 bischoffs gl., als er zu dem konig von Tennemarck wolt reyten. Die machen 81 marck und 4 sch. d.
- Item als mein herre wyder gein Lubeck kame und zu dem konig meht komen, da gabe ich im 100 marck.
- Item so han ich geben fur das hewptgut 520 marck.
- Summa 737 marck und 5 d.
- 17 Item so han ich meim herren geben zu Lowenburg 108 Rinisch gl. uff mentag nach sand Jacobs tag (29. Juli), die machen $112\frac{1}{2}$ marck, den gl. gerechet fur 17 sch. minus 4 d.
- Item und 23 bischoffs gl. Die machen $18\frac{1}{2}$ marck und 3 sch. d.
- Summa 131 marck 3 sch. d.
- Summa summarum das meim herren also
worden ist 868 marck. 3 sch. 5 d.

Nota. So beleybe mir mein herre schuldig an dem gelt, daz ich ingenomen von im und entlehet han, als daz in den zweyen buchern geschriben stet, 11 Rinisch gl. und 6 bischoffs gl. Die machen 16 marck $6\frac{1}{2}$ sch.

Item und 12 sch. d.

Item so han ich von meins herren geheiss wegen gelihen hern Heinrich meins herren von Hildessheim capplan 8 Rinisch gl., yeden gl. fur 17 sch. minus 4 d. Die machen 8 marck 5 sch. 2 d.

Item so han ich gelihen dem barbyrer 2 marck 1 sch. d.

Item junckherr Steffan han ich gelihen 12 sch.

Item 2 marck und 1 sch. d. mir fur ein armbrust.

Summa 30 marck und 20 d.

17r Nota. Endris belieb schuldig uber sin innemen und usgeben mee dan 16 marck. man sol daz noch eins uber rehen.

(Nota: Claws Schnider hat uss geben von meins herren gelt, das mir verrechet ist von im mit guldin, plapphart und Behemisch, 9 gl.)

(Item er hat vertzert 1 gl. von (Strassburg) Gutenberg biss gein Rappresswyler und mit furlone. . .)

Item er hat mir gelihen 1 gl. und 20 gr.

Nota: dar an ist Claus mir $\frac{1}{2}$ arnosch gl.

Item man ist dem Vogt schuldig zu schiffhone, da fur er gesprochen hat, $27\frac{1}{2}$ marck und 3 sch. d. Die machen 34 bischoffs gl.; die hat mein herre betzalt.

Item mein herre sol dem barbyrer geben von Clawsen Snyders wegen 12 Rinisch gl. Dannach beleybt im mein herre 20 Rinisch gl. Die machen an bischoffs gl. 25 gl. 5 sch. d. und 1 arnoschen gl. Des hat in mein herre betzalt.

18 Item dem schmide zu Lowenburg ist man schuldig 38 neuw eysen, eins fur 6 d., und 5 allter eysen, eins umb 2 d., machen 1 lb. minus 2 d.

Item Kraws Henchin ist man schuldig 3 sch. d. umb hew und byer.

Item 3 sch. d. do junckhere Steffans und junckhere Andres pffert sten.

Item 3 sch, da die knecht pffert sten.

Summa summarum beder bucher, das mir geburt zu verrechen, $679\frac{1}{2}$ Rinisch gl. und 18 arnosch gl. und 3 wiss, ein behems.

Ortsverzeichnis

(nach den Seitenzahlen der Handschrift!)

- Arnheim 13.
 Bacharach 11.
 Basel 1, 3 r, 4 r, 7, 7 r, 8.
 Benfeld (U.-Elsaß) 7.
 Bercken s. Rheinberg.
 Berg, Herzogtum, 1 r, 11 r.
 Bonn 11.
 Boppard 11.
 Breisach 5, 7 r.
 Bretten 5 r.
 Brugg 3 r.
 Bühl (Baden) 5 r.
 Büren (Beuern bei Baden-Baden?) 4.
 Cellenberg = Culemborg 12 r.
 Colmar 7 r.
 Dänemark 15 r, 16 r.
 Danzig 15.
 Deventer 13 r, 14 r.
 Düsseldorf 11 r, 12.
 Durlach 4, 4 r.
 Egmont, Graf von 12 r.
 Emmerich 12 r.
 Elsaß 1, 2.
 Frytztrom (= Burg in Zons) 11 r, 12.
 Geisenheim 11.
 Geldern, Herzogtum 1 r, 13.
 Gemar 8.
 Germersheim 10 r.
 Gutenberg (Neckarmühlbach) 1, 2, 6, 7,
 17 r.
 Hamburg 14 r, 15.
 Heidelberg 5 r, 7.
 Hildesheim 17.
 Huissen (bei Arnheim) 12 r.
 Ill (Elsaß) 8.
 Kaiserswert 12.
 Kampen 6, 13, 14 r.
 Kaub 11.
 Kenzingen 4, 4 r.
 Kleve (Herzogtum und Stadt) 1, 1 r, 11 r,
 12, 12 r.
 Köln (Erzbistum) und Stadt 1, 1 r, 11,
 11 r.
 Konstanz 2, 3.
 Lahnstein (= Oberlahnstein) 11.
 Lauenburg 14 r, 15, 15 r, 16, 17, 18.
 Lichtenau (Baden) 4 r.
 Lichtensteig 3 r.
 Lobith (bei Arnheim) 12 r.
 Lübeck 6 r, 15, 15 r, 16, 16 r.
 Mainz 1, 10 r, 11 r.
 Mynfelt (?) 1 r.
 Neuburg (Pfalz) 10, 10 r.
 Neunburg (a. Rh., Baden) 4 r, 5.
 Oberkirch (Baden) 5 r.
 Offenburg 4.
 Orsoy 12.
 Preußen 15.
 Rapperswil (Schweiz) 3 r.
 Rappoltsweiler (Elsaß) 5, 7, 7 r, 8, 9, 9 r,
 17 r.
 Ravensberg (Grafschaft) 12.
 Rheinberg (Bercken) 12, 12 r.
 Rheinfeldern 3 r.
 Rheinabern 7.
 Rottweil 3.
 Rüdesheim 11.
 Ruchingen (? zw. Selz und Straßburg) 7.
 Sachsen (Herzogtum) 1 r.
 St. Goar 11.
 Schaffhausen 2, 3.
 Schlettstadt 7, 8.

- | | |
|---|---------------------------------|
| Selz 7, 10. | Udenheim (= Philippsburg) 10 r. |
| Speyer 1 r, 7. | |
| Stade 14 r. | Wössingen (Bretten) 4. |
| Stein a. Rh. (Schweiz) 3. | Wil (St. Gallen) 3 r. |
| SteinStadt (? , Lörrach) 4. | Winter (= Oberwinter?) 11. |
| Straßburg 4, 4 r, 5, 7, 7 r, 8, 8 r, 9 r, | Worms 10 r. |
| 10, 11 r, 13 r, 14, 17 r. | |
| Stuttgart 3. | Zaber s. Rheinzabern 7. |
| | Zabern (Elsaß) 9 r. |
| Trier 1 r. | Zürich 3 r. |
| Tübingen 3. | Zutphen 6, 13, 13 r. |